Thüringer Verordnung
über den finanziellen Ausgleich der Kosten für die Aufstellung von Wärmeplänen
(Thüringer Wärmeplanungskostenerstattungsverordnung -ThürWPKEVO-)
Vom... 20. AUG. 2024

Aufgrund des § 6 Abs. 2 des Thüringer Ausführungsgesetzes zum Wärmeplanungsgesetz vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 272) verordnet die Landesregierung:

§ 1
Zweck

Zweck dieser Verordnung ist die Regelung des finanziellen Ausgleichs zur erstmaligen Aufstellung von Wärmeplänen nach Teil 2 des Wärmeplanungsgesetzes (WPG) vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Satz 1 des Thüringer Ausführungsgesetzes zum Wärmeplanungsgesetz (ThürWPGAG) vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 272) jeweils in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2
Grundsätze der Kostenerstattung

(1) Das Land erstattet den planungsverantwortlichen Stellen nach § 2 Abs. 1 ThürWPGAG die mit der erstmaligen Aufstellung der Wärmepläne verbundenen angemessenen

1. Kosten für die Beauftragung externer Dienstleistungen oder für Fachgutachten zur Erstellung von Wärmeplänen, insbesondere Gutachterkosten für extern vergebene Planungen oder Analysen, Druckkosten für Veröffentlichungen und Raummieten bei den Beteiligungsprozessen,
2. Kosten für die Beschaffung der für die Wärmeplanung erforderlichen Daten, insbesondere der Daten nach Anlage 1 des Wärmeplanungsgesetzes, und
3. Personalausgaben der planungsverantwortlichen Stellen
   a) bis zu einer Höhe von 112 500 Euro für beplante Gebiete mit einer Einwohnerzahl von bis zu einschließlich 10 000,
   b) bis zu einer Höhe von 225 000 Euro für beplante Gebiete mit einer Einwohnerzahl von mehr als 10 000,
   c) bis zu einer Höhe von 225 000 Euro in Verwaltungsgemeinschaften und erfüllenden Gemeinden, unabhängig von der Einwohnerzahl des beplanten Gebiets.

(2) Soweit die planungsverantwortliche Stelle mit der Ersterstellung des Wärmeplans verbundene Aufgaben nach Absatz 1 Nr. 1 durch eigenes Personal erledigt, können die Mittel der zweckgebundenen Zuweisung nach § 3 über die Beträge nach Absatz 1 Nr. 3 hinaus eingesetzt werden, soweit nachgewiesen ist, dass die Vergabe an Externe weniger wirtschaftlich wäre. Die Wirtschaftlichkeit ist über ein Markterkundungsverfahren nachzuweisen; dazu sind mindestens drei Preisauskünfte einzuholen.

(3) Maßgebend ist die Einwohnerzahl zum 31. Dezember 2022 nach dem Gebietsstand am 1. Januar 2024, wie sie sich jeweils aus Anlage 2 ergibt.

§ 3
Zweckgebundene Zuweisungen, zuständige Behörde

(1) Die planungsverantwortlichen Stellen erhalten ab dem Jahr 2024 von Amts wegen eine zweckgebundene Zuweisung. Auf die zweckgebundene Zuweisung erfolgen jährliche pauschale Vorauszahlungen.

(2) Die Höhe der jeweiligen jährlichen pauschalen Vorauszahlungen ergibt sich aus Anlage 1. Die Auszahlung der in Anlage 2 ausgewiesenen jährlichen pauschalen Vorauszahlung für das Jahr 2024 erfolgt bis zum Ablauf des 31. Oktober 2024. Ab dem Jahr 2025 erfolgt die

Auszahlung der jährlichen pauschalen Vorauszahlungen spätestens zwei Monate nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen des jeweiligen Haushaltsjahrs.

(3) Zuständige Behörde für die Festsetzung und Auszahlung der zweckgebundenen Zuweisungen ist das für Energie zuständige Ministerium.

(4) Sofern die zugewiesenen Mittel im jeweiligen Haushaltsjahr nicht verwendet wurden, sind sie bei kameraler Haushaltswirtschaft der allgemeinen Rücklage des Haushalts der planungsverantwortlichen Stelle zuzuführen und in den Folgejahren für die zweckentsprechende Verwendung zu entnehmen. Doppisch wirtschaftende Gemeinden bilden einen entsprechend aufzulösenden passiven Rechnungsabgrenzungsposten.

§ 4
Schlussabrechnung, Erstattung oder Rückzahlung

(1) Nach Veröffentlichung und Anzeige des Wärmeplans nach § 4 Abs. 2 Satz 1 ThürWPGAG in Verbindung mit § 23 Abs. 3 WPG ist von der planungsverantwortlichen Stelle unverzüglich der zuständigen Behörde nach § 3 Abs. 3 unter Verwendung des Formblatts nach Anlage 3 eine Schlussabrechnung vorzulegen. Die entsprechenden Rechnungs- und Zahlungsbelege sowie der Nachweis über die Verwendung der Personalkosten sind der Schlussabrechnung nach Satz 1 beizufügen.

(2) Die im Ergebnis der Schlussabrechnung nach Absatz 1 nachgewiesenen angemessenen Kosten nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 und 2 für die Ersterstellung der Wärmepläne werden von der zuständigen Behörde nach § 3 Abs. 3 festgesetzt. Ist der festgesetzte Betrag höher als die Summe der jährlichen pauschalen Vorauszahlung, hat die zuständige Behörde nach § 3 Abs. 3 die Differenz zu erstatten. Übersteigt der festgesetzte Betrag die Summe der jährlichen pauschalen Vorauszahlung, ist auf Anforderung der zuständigen Behörde nach § 3 Abs. 3 innerhalb einer von ihr bestimmten angemessenen Frist der zu viel erhaltene Betrag von der planungsverantwortlichen Stelle zurückzuzahlen.

§ 5
Veränderung der planungsverantwortlichen Stelle

Jede Veränderung der planungsverantwortlichen Stelle nach § 2 Abs. 3 Satz 2 ThürWPGAG ist der zuständigen Behörde unverzüglich mitzuteilen.

§ 6
Gemeinden mit Bestandsschutz

(1) Abweichend von § 2 Abs. 1 erhalten planungsverantwortliche Stellen, die nach § 3 Satz 1 ThürWPGAG in Verbindung mit § 5 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 und Satz 2 Nr. 1 WPG dem Bestandsschutz unterfallen, auf Antrag und nach abschließender Prüfung des jeweiligen Fördermittelgebers nach Maßgabe des Landeshaushalts ihren Eigenanteil an der Förderung erstattet.

(2) Über Absatz 1 hinaus sind Personalkosten als einmalige Personalkostenpauschale in entsprechender Anwendung des § 2 Abs. 1 Nr. 3 anteilig für den Bewilligungszeitraum der jeweiligen Förderung in dem nach § 3 geregelten Verfahren zuzuweisen. Die Höhe der jeweiligen Zuweisung ergibt sich aus Anlage 2.

(3) Der zuständigen Behörde sind nach Veröffentlichung/Anzeige des Wärmeplans nach § 4 Abs. 2 Satz 1 ThürWPGAG in Verbindung mit § 23 Abs. 3 WPG mit dem Antrag nach Absatz 1
1. der Zuwendungsbescheid des Fördermittelgebers und
2. der vom Fördermittelgeber geprüfte Verwendungsnachweis

vorzulegen. Für die Abrechnung der Personalkosten nach Absatz 2 ist § 4 entsprechend anzuwenden.

§ 7
Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2029 außer Kraft.

Erfurt, den 20.8.2024

Die Landesregierung

Der Ministerpräsident

Der Minister für Umwelt, Energie und Naturschutz

Anlage 1
(zu § 3 Abs. 2 Satz 1)

Jährliche pauschale Vorauszahlungen nach § 3 Abs. 1 an die planungsverantwortlichen Stellen

1. Größenklassen

	a) kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden mit einer Einwohnerzahl	b) Verwaltungsgemeinschaften c) erfüllende Gemeinden
Größenklasse 1	bis zu einschließlich 10 000	
Größenklasse 2	mehr als 10 000 und bis zu einschließlich 45 000	bis einschließlich zwei Mitgliedsgemeinden
Größenklasse 3	mehr als 45 000 und bis zu einschließlich 100 000	bei mehr als zwei bis einschließlich neun Mitgliedsgemeinden
Größenklasse 4	mehr als 100 000	b) ab 10 Mitgliedsgemeinden c) bei drei bis einschließlich neun Mitgliedsgemeinden und einer Einwohnerzahl von 10 000 und höher

2. Übersicht: pauschale jährliche Vorauszahlungen nach Größenklassen und Jahren

Jahr	Größenklasse			
	1	2	3	4
2024	23 595 Euro	46 930 Euro	59 410 Euro	68 250 Euro
2025	36 300 Euro	72 200 Euro	91 400 Euro	105 000 Euro
2026	36 300 Euro	72 200 Euro	91 400 Euro	105 000 Euro
2027	36 300 Euro	72 200 Euro	91 400 Euro	105 000 Euro
2028	36 300 Euro	72 200 Euro	91 400 Euro	105 000 Euro

Anlage 2
(zu § 2 Abs. 3, § 3 Abs. 2 Satz 2
und § 6 Abs. 2 Satz 2)

1. pauschale jährliche Vorauszahlung für das Jahr 2024 oder Zuweisung nach § 6 Abs. 2 an kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden als planungsverantwortliche Stelle

Regionalschlüssel (RS)	Name der kreisfreien Stadt oder der kreisangehörigen Gemeinde	Einwohnerzahl	Größenklasse	pauschale Vorauszahlung für das Jahr 2024 oder Zuweisung
160510000000	Erfurt, Stadt	214 969	4	68 250 Euro
160520000000	Gera, Stadt *	93 634		75 000 Euro
160530000000	Jena, Stadt *	111 191		75 000 Euro
160540000000	Suhl, Stadt *	37 009		75 000 Euro
160550000000	Weimar, Stadt *	65 620		75 000,Euro
160610045045	Heilbad Heiligenstadt, Stadt	18 682	2	46 930 Euro
160610074074	Niederorschel	5 498	1	23 595 Euro
160610115115	Leinefelde-Worbis, Stadt	20 119		75 000 Euro
160610116116	Am Ohmberg	3 626	1	23 595 Euro
160610117117	Sonnenstein	4 400	1	23 595 Euro
160610118118	Dingelstädt, Stadt *	12 377		75 000 Euro
160620005005	Ellrich, Stadt	5 492	1	23 595 Euro
160620041041	Nordhausen, Stadt	41 339	2	46 930 Euro
160620049049	Sollstedt	2 965	1	23 595 Euro
160620062062	Hohenstein	2 039	1	23 595 Euro
160620063063	Werther	3 050	1	23 595 Euro
160620065065	Harztor	7 474	1	23 595 Euro
160630004004	Barchfeld-Immelborn *	4 473		37 500 Euro
160630076076	Treffurt, Stadt	5 834	1	23 595 Euro
160630078078	Unterbreizbach	3 324	1	23 595 Euro
160630082082	Vacha, Stadt *	5 006		37 500 Euro
160630092092	Wutha-Farnroda	6 436	1	23 595 Euro
160630097097	Gerstungen *	9 011		37 500 Euro
160630098098	Hörselberg-Hainich	6 055	1	23 595 Euro
60630099099	Bad Liebenstein, Stadt	7 735	1	23 595 Euro
160630101101	Krayenberggemeinde *	5 018		37 500 Euro
160630103103	Werra-Suhl-Tal, Stadt	6 288	1	23 595 Euro
160630105105	Eisenach, Stadt *	42 408		75 000 Euro
160640003003	Bad Langensalza, Stadt	17 349	2	46 930 Euro
160640046046	Mühlhausen/Thüringen, Stadt	37 013	2	46 930 Euro
160640071071	Unstruttal	6 144	1	23 595 Euro
160640074074	Südeichsfeld	6 624	1	23 595 Euro
160640076076	Unstrut-Hainich	6 511	1	23 595 Euro
160650003003	Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Stadt	9 995	1	23 595 Euro
160650032032	Helbedündorf	2 176	1	23 595 Euro
160650067067	Sondershausen, Stadt	21 317	2	46 930 Euro
160650085085	Kyffhäuserland	3 887	1	23 595 Euro
160650087087	Roßleben-Wiehe, Stadt	7 219	1	23 595 Euro
160650089089	Greußen, Stadt	5 793	1	23 595 Euro

Regional-schlüssel (RS)	Name der kreisfreien Stadt oder der kreisangehörigen Gemeinde	Einwohnerzahl	Größenklasse	pauschale Vorauszahlung für das Jahr 2024 oder Zuweisung
160660023023	Floh-Seligenthal	5 898	1	23 595 Euro
160660047047	Oberhof, Stadt	1 592	1	23 595 Euro
160660063063	Schmalkalden, Stadt	20 065	2	46 930 Euro
160660069069	Steinbach-Hallenberg, Stadt	9 408	1	23 595 Euro
160660074074	Brotterode-Trusetal, Stadt	5 810	1	23 595 Euro
160660092092	Zella-Mehlis, Stadt	12 514	2	46 930 Euro
160660093093	Rhönblick	2 618	1	23 595 Euro
160660094094	Grabfeld	5 582	1	23 595 Euro
160670019019	Friedrichroda, Stadt	7 127	1	23 595 Euro
160670029029	Gotha, Stadt *	46 019		75 000 Euro
160670064064	Bad Tabarz	4 202	1	23 595 Euro
160670065065	Tambach-Dietharz/Thür. Wald, Stadt	4 318	1	23 595 Euro
160670072072	Waltershausen, Stadt	12 650	2	46 930 Euro
160670087087	Nesse-Apfelstädt	5 936	1	23 595 Euro
160670088088	Hörsel	4 673	1	23 595 Euro
160680034034	Kölleda, Stadt *	6 526		37 500 Euro
160680051051	Sömmerda, Stadt *	19 156		75 000 Euro
160680058058	Weißensee, Stadt *	3 633		37 500 Euro
160680063063	Buttstädt	6 651	1	23 595 Euro
160690012012	Eisfeld, Stadt *	7 412		37 500 Euro
160690024024	Hildburghausen, Stadt	11 689	2	46 930 Euro
160690042042	Schleusegrund	2 619	1	23 595 Euro
160690043043	Schleusingen, Stadt	10 620	2	46 930 Euro
160690053053	Veilsdorf	2 720	1	23 595 Euro
160690061061	Masserberg	2 103	1	23 595 Euro
160690062062	Römhild, Stadt	6 661	1	23 595 Euro
160700004004	Arnstadt, Stadt *	28 124		75 000 Euro
160700028028	Amt Wachsenburg *	8 001		37 500 Euro
160700029029	Ilmenau, Stadt	39 127	2	46 930 Euro
160700048048	Stadtilm, Stadt	8 311	1	23 595 Euro
160700057057	Geratal	8 789	1	23 595 Euro
160700058058	Großbreitenbach, Stadt	5 956	1	23 595 Euro
160710001001	Apolda, Stadt	23 072	2	46 930 Euro
160710003003	Bad Berka, Stadt	7 355	1	23 595 Euro
160710008008	Blankenhain, Stadt	6 616	1	23 595 Euro
160710101101	Ilmtal-Weinstraße	6 308	1	23 595 Euro
160710103103	Grammetal	6 482	1	23 595 Euro
160720011011	Lauscha, Stadt	3 188	1	23 595 Euro
160720015015	Schalkau, Stadt	3 266	1	23 595 Euro
160720018018	Sonneberg *	23 507		75 000 Euro
160720019019	Steinach, Stadt	3 641	1	23 595 Euro
160720023023	Frankenblick	5 617	1	23 595 Euro
160720024024	Föritztal	8 418	1	23 595 Euro
160730005005	Bad Blankenburg, Stadt *	6 029		37 500 Euro
160730076076	Rudolstadt, Stadt *	24 749		75 000 Euro
160730077077	Saalfeld/Saale, Stadt	29 224	2	46 930 Euro
160730106106	Leutenberg, Stadt	2 027	1	23 595 Euro
160730109109	Uhlstädt-Kirchhasel	5 505	1	23 595 Euro

Regional-schlüssel (RS)	Name der kreisfreien Stadt oder der kreisangehörigen Gemeinde	Einwohnerzahl	Größenklasse	pauschale Vorauszahlung für das Jahr 2024 oder Zuweisung
160730111111	Unterwellenborn	8 426	1	23 595 Euro
160740044044	Kahla, Stadt	6 806	1	23 595 Euro
160750046046	Hirschberg, Stadt	2 168	1	23 595 Euro
160750062062	Bad Lobenstein, Stadt *	5 733		37 500 Euro
160750085085	Pößneck, Stadt	11 752	2	46 930 Euro
160750098098	Schleiz, Stadt	8 866	1	23 595 Euro
160750131131	Gefell, Stadt	2 415	1	23 595 Euro
160750132132	Tanna, Stadt	3 421	1	23 595 Euro
160750133133	Wurzbach, Stadt	2 996	1	23 595 Euro
160750134134	Remptendorf	3 333	1	23 595 Euro
160750135135	Saalburg-Ebersdorf, Stadt	3 319	1	23 595 Euro
160750136136	Rosenthal am Rennsteig	3 863	1	23 595 Euro
160760022022	Greiz, Stadt *	20 397		75 000 Euro
160760061061	Ronneburg, Stadt	5 071	1	23 595 Euro
160760088088	Harth-Pöllnitz	2 751	1	23 595 Euro
160760089089	Kraftsdorf	3 699	1	23 595 Euro
160760092092	Auma-Weidatal, Stadt	3 353	1	23 595 Euro
160760093093	Mohlsdorf-Teichwolframsdorf	4 618	1	23 595 Euro
160760094094	Berga-Wünschendorf, Stadt	5 991	1	23 595 Euro
160770001001	Altenburg, Stadt	31 315	2	46 930 Euro
160770028028	Lucka, Stadt	3 530	1	23 595 Euro
160770032032	Meuselwitz, Stadt	10 117	2	46 930 Euro

Die mit einem * markierten kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden sind nach § 6 Abs. 1 von den Zuweisungen nach § 3 ausgeschlossen. Nach § 6 Abs. 2 ist diesen planungsverantwortlichen Stellen jedoch eine einmalige Personalkostenpauschale zuzuweisen.

2. pauschale jährliche Vorauszahlung für das Jahr 2024 oder Zuweisung nach § 6 Abs. 2 an Verwaltungsgemeinschaften als planungsverantwortliche Stelle

Regional-schlüssel (RS)	Name der Verwaltungsgemeinschaft	Einwohnerzahl	Größenklasse	pauschale Vorauszahlung für das Jahr 2024 oder Zuweisung
160615001114	Lindenberg/Eichsfeld	6 685	3	59 410 Euro
160615006017	Eichsfeld-Wipperaue	7 122	3	59 410 Euro
160615008048	Hanstein-Rusteberg	5 615	4	68 250 Euro
160615009012	Leinetal	5 244	3	59 410 Euro
160615013063	Westerwald-Obereichsfeld	4 769	3	59 410 Euro
160615014113	Ershausen/Geismar	4 975	4	68 250 Euro
160635006104	Hainich-Werratal	9 049	3	59 410 Euro
160645001004	Bad Tennstedt	6 582	4	68 250 Euro
160655002012	Greußen	3 079	3	59 410 Euro
160665005095	Hohe Rhön [1)]	7 979	2	46 930 Euro
160665013086	Wasungen-Amt Sand	8 297	3	59 410 Euro
160665014065	Dolmar-Salzbrücke	8 615	4	68 250 Euro

160675007022	Nesseaue	5 573	3	59 410 Euro
160675012067	Fahner Höhe	7 231	3	59 410 Euro
160685002014	Gera-Aue	5 020	3	59 410 Euro
160685005064	Kindelbrück	5 182	3	59 410 Euro
160685006042	Kölleda	4 041	3	59 410 Euro
160685009053	Straußfurt	6 907	3	59 410 Euro
160685012048	Gramme-Vippach	9 194	4	68 250 Euro
160695002051	Feldstein	7 263	4	68 250 Euro
160695004063	Heldburger Unterland	7 577	3	59 410 Euro
160705002043	Geratal/Plaue	4 376	3	59 410 Euro
160705009041	Riechheimer Berg	4 092	3	59 410 Euro
160715007046	Kranichfeld	6 207	3	59 410 Euro
160715008056	Mellingen	8 324	4	68 250 Euro
160735005067	Schiefergebirge	6 213	3	59 410 Euro
160735012113	Schwarzatal	8 332	4	68 250 Euro
160745005012	Heideland-Elstertal-Schkölen	7 693	3	59 410 Euro
160745007103	Hügelland/Täler	5 326	4	68 250 Euro
160745011002	Südliches Saaletal [2)]	10 370	2	46 930 Euro
160745014041	Hermsdorf	11 212	4	68 250 Euro
160745015011	Dornburg-Camburg	10 175	4	68 250 Euro
160755004014	Seenplatte	3 978	4	68 250 Euro
160755005077	Oppurg	5 310	4	68 250 Euro
160755011116	Triptis	5 876	3	59 410 Euro
160755013088	Ranis-Ziegenrück	6 749	4	68 250 Euro
160765004069	Ländereck	4 582	4	68 250 Euro
160765006049	Münchenbernsdorf	5 939	3	59 410 Euro
160765008023	Am Brahmetal	4 426	3	59 410 Euro
160775004048	Pleißenaue	5 162	3	59 410 Euro
160775005042	Rositz	7 653	3	59 410 Euro
160775009041	Oberes Sprottental	2 773	3	59 410 Euro

1) Ein Mitglied der planungsverantwortlichen Stelle VG Hohe Rhön ist nach § 6 Abs. 1 von den Zuweisungen nach § 3 ausgeschlossen. Die VG wird aus diesem Grund in die Größenklasse 2 herabgestuft.
2) Die VG als planungsverantwortliche Stelle ist nach § 6 Abs. 1 von den Zuweisungen nach § 3 ausgeschlossen. Durch Gebietsänderung zum 01.01.2024 sind zwei Gemeinden davon nicht umfasst. Die VG wird deshalb in die Größenklasse 2 eingestuft.

3. pauschale jährliche Vorauszahlung für das Jahr 2024 oder Zuweisung nach § 6 Abs. 2 an erfüllende Gemeinden als planungsverantwortliche Stelle

Regional-schlüssel (RS)	Name der erfüllenden Gemeinde	Einwohnerzahl	Größenklasse	pauschale Vorauszahlung für das Jahr 2024 oder Zuweisung
160615051119	Uder	6 421	3	59 410 Euro
160625053064	Heringen/Helme, Stadt	6 516	3	59 410 Euro
160625054066	Bleicherode, Stadt	13 569	4	68 250 Euro
160635051003	Bad Salzungen, Stadt [1]	24 735		75 000 Euro
160635056032	Geisa, Stadt	7 138	3	59 410 Euro
160635057066	Ruhla, Stadt	7 033	2	46 930 Euro
160635059015	Dermbach	9 812	3	59 410 Euro
160645051022	Herbsleben	3 588	2	46 930 Euro
160645053075	Vogtei	5 363	3	59 410 Euro
160645055077	Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt	7 824	3	59 410 Euro
160655052014	Ebeleben, Stadt	4 009	3	59 410 Euro
160655055086	Artern, Stadt	9 235	3	59 410 Euro
160655056088	An der Schmücke, Stadt	6 980	3	59 410 Euro
160665050042	Meiningen, Stadt [2]	27 709	2	46 930 Euro
160665051013	Breitungen/Werra [2]	7 852	2	46 930 Euro
160675050053	Ohrdruf, Stadt [2] [3]	10 788		28 470 Euro
160675052089	Drei Gleichen	8 713	2	46 930 Euro
160675053091	Nessetal	9 043	2	46 930 Euro
160675054092	Georgenthal	8 668	2	46 930 Euro
160685050009	Elxleben	3 336	2	46 930 Euro
160695051058	Auengrund	3 262	2	46 930 Euro
160715051004	Bad Sulza, Stadt	10 217	4	68 250 Euro
160715053102	Am Ettersberg	8 598	3	59 410 Euro
160725051013	Neuhaus am Rennweg, Stadt	9 285	2	46 930 Euro
160735051038	Kaulsdorf	3 327	3	59 410 Euro
160735054112	Königsee, Stadt	7 662	3	59 410 Euro
160745050094	Stadtroda, Stadt	7 146	3	59 410 Euro
160745051009	Bürgel, Stadt	3 607	3	59 410 Euro
160745052018	Eisenberg, Stadt	12 452	4	68 250 Euro
160745053003	Bad Klosterlausnitz	8 474	4	68 250 Euro
160755050073	Neustadt an der Orla, Stadt	9 399	2	46 930 Euro
160765051012	Bad Köstritz, Stadt	4 346	2	46 930 Euro
160765053079	Weida, Stadt	8 472	2	46 930 Euro
160765054087	Zeulenroda-Triebes, Stadt	17 177	4	68 250 Euro
160765056039	Langenwetzendorf	5 559	2	46 930 Euro
160775050012	Gößnitz, Stadt	5 047	3	59 410 Euro
160775051036	Nobitz	9 087	3	59 410 Euro
160775052043	Schmölln, Stadt [2] [3]	14 103		28 470 Euro

1) Alle Mitglieder der Erfüllenden Gemeinde als planungsverantwortliche Stelle sind nach § 6 Abs. 1 von den Zuweisungen nach § 3 ausgeschlossen. Nach § 6 Abs. 2 wird diesen Kommunen jedoch eine einmalige Personalkostenpauschale zugewiesen.

2) Einzelne Mitglieder der Erfüllenden Gemeinde sind nach § 6 Abs. 1 von den Zuweisungen nach § 3 ausgeschlossen. Diese erfüllenden Gemeinden werden aus diesem Grund in der Größenklasse herabgestuft.

3) Individueller Zuweisungsbetrag: da nur eine Mitgliedsgemeinde verbleibt, die nicht unter den Bestandsschutz nach § 6 Abs. 1 fällt; wird die Größenklasse 1 mit der Personalkostenpauschale der Größenklasse 2 zugewiesen.

Anlage 3
(zu § 4 Abs. 1 Satz 1)

Schlussabrechnung nach § 4 der Thüringer Wärmeplanungskostenerstattungsverordnung

Hinweise zum Nachweis über entstandene Kosten im Rahmen der Wärmeplanung:

1. Kontaktdaten

Gemeinde:	Name der antragstellenden planungsverantwortlichen Stelle	
Schlüsselnummer: (RS)	Gemeinde-Schlüssel	
Anschrift:	Straße, Hausnummer	
PLZ:	PLZ	
Ort:	Ort	

2. Ansprechpartner und Kontaktdaten

Name:	Name des Ansprechpartners	
Vorname:	Vorname	
Telefon:	Telefon	
E-Mail:	E-Mail	

*3. Nachweise als Scan/Ausdrucke beigefügt bzw. hochgeladen (bitte ankreuzen für „Ja") Hinweis: Zulässige Dateiformate für das Hochladen sind *.pdf, *.jpg, *.jpeg, *.gif, *.png, *.tiff*

Vertrag mit Auftragsnehmer zur Durchführung der Wärmeplanung – sofern vertraglich vereinbarte Gesamtkosten daraus hervorgehen	☐
Rechnungen über die Durchführung der Wärmeplanung (auch für Teilrechnungen und Abschlagszahlungen)	☐
Kostenplan für das Gesamtprojekt „Wärmeplanung" (ohne Personalkosten)	☐

4. abzurechnende Kosten und jeweils beigefügte Belege/Nachweise benennen

Kosten in EUR	Nachweis (z.B. Rechnung, Zahlungsbeleg, Nachweise über Personalkosten etc.)
Betrag in EUR	Nachweis zum angegebenen Betrag

Datum: Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.

Unterschrift / Stempel: _____
rechtsverbindliche Unterschrift(en) des Zuweisungsempfängers /Stempel